

Gut besuchte Vernissage in der Villa Sutter

Am vergangenen Samstag fand bei noch warmem Frühlingswetter die Vernissage mit den Bronzearbeiten von Ursula Fehr aus Weingarten in der Villa Sutter, Münchwilen, statt. Die Ausstellung ist noch bis am 28. Juni geöffnet.

Text und Bilder: Brigitte Kunz-Kägi

Münchwilen – Besser hätte es nicht passen können. Herrliches Frühlingswetter, viele Skulpturen im Garten der Villa Sutter, blühende Wiesen und der Wald mit seinem kräftigen Grün ton sorgten für eine echte Ambiente an der Vernissage. Viele Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit und bestaunten die Skulpturen von Ursula Fehr, welche mit Erklärungen und für einen gemütlichen Schwatz anwesend war.

Einklang mit der Natur

«Es dauert lange, bis eine Figur fertig ist», erklärte Ursula Fehr bei einem Rundgang durch den Park. «Ich fertige



Das «Fliegende Ikaridenpaar» mit der Künstlerin Ursula Fehr (zweite von rechts).

Öffnungszeiten

Die Skulpturen und Reliefs im Jagdhaus sind noch bis am 28. Juni ausgestellt. Geöffnet ist die Ausstellung jeweils Mittwoch und Donnerstag von 14 bis 19 Uhr, am Freitag von 14 bis 21 Uhr und am Samstag von 9 bis 14 Uhr. An Feiertagen bleibt die Ausstellung geschlossen.

praktisch alles selber an. Einzig in die Giesserei gebe ich die Figuren. Auch die Schweissarbeiten lasse ich machen. Die «geschützte Pflanze» schlängelte sich wie ein Reptil im Korbgeflecht. Die Sonne tat ihres dazu bei, dass die Pflanze je nach Lichteinfluss in einem anderen Glanz erstrahlte. Die Skulpturen sind im Park zwischen Blumenwiesen verteilt. Die neuen Sitzbänke laden zum

Verweilen und Bestaunen der Werke ein. So waren diese während der Vernissage auch besetzt mit Kunstliebhabern, welche die einmalige Atmosphäre einfach nur genossen. Die Figur «Blatt» entstand durch die Inspiration von einem dünnen Blatt im Herbst. Aber auch Ikariden, Ikaridenpaare, Sonnenanbeterinnen und viele mehr laden zu einem Besuch der Ausstellung ein. ■